

25. Erzählwettbewerb an der Julius-Springer-Schule

Preis der Schülerjury: Alina Heimes (1 BH 1) für die Kurzgeschichte „Schuld“

Ausbildung im 1. Jahr als Buchhändlerin bei Schmitt & Hahn



Alina Heimes wurde am 25.8.1997 in Engelskirchen (NRW) geboren und begann gleich nach dem Abitur 2016 ihre Ausbildung als Buchhändlerin. Eigentlich wollte sie Lektorin werden, hatte aber keine Lust auf ein Studium, wollte lieber etwas Praktisches, Abwechslungsreiches.

Sie hat schon immer gerne geschrieben, vor allem Kurzgeschichten, hat sie aber eher nur im privaten Kreis vorgelesen. Die Möglichkeit, an unserer Schule an einem Schreibwettbewerb teilzunehmen, hat sie ermutigt und das Preisgeld hat sie gelockt. Sie wollte eine Geschichte schreiben, die nicht alltäglich ist, die stark berührt.

Preis der Deutschlehrer/innen: Mariola Kleppe (1 BM 3s) für die Kurzgeschichte „Warten“

Ausbildung im 1. Jahr als Kauffrau für Büromanagement



Mariola Kleppe wurde am 14.8.1981 in Groß Strehlitz (Polen) geboren und kam mit sieben Jahren nach Heidelberg, machte 2002 an der Willy-Hellpach-Schule ihr Abitur. Neben ihrer Vollzeitarbeit studierte sie Volkswirtschaft, ist jetzt aber glücklich in einer Ausbildung, die sie rundum zufrieden macht.

Ohne die Ermunterung ihres Deutsch-Lehrers hätte sie wohl nicht am Erzählwettbewerb teilgenommen. Ohne Ziel zu schreiben, ist ihr bisher nicht in den Sinn gekommen, aber Ideen hat sie genügend

Was sie in ihrer Geschichte beschreibt, ist ihr 1:1 genauso passiert.